

Findlinge bei Haus Meer neben dem Jakobsweg

Schlagwörter: [Findling \(Geologie\)](#), [Jakobsweg](#), [Biotopt](#)

Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Naturschutz

Gemeinde(n): Meerbusch

Kreis(e): Rhein-Kreis Neuss

Bundesland: Nordrhein-Westfalen



Findlinge bei Haus Meer neben dem Jakobsweg (2014). Abgebildet ist ein mit Gräsern überwachsener Stacheldrahtzaun auf einer Wiese.

Fotograf/Urheber: Martin Sorg

Während eines Zeitabschnittes des Tertiärs, dem Miozän - vor circa 23 bis 5 Millionen Jahren - , entstanden diese Findlinge bei **Haus Meer** in Meerbusch-Büderich als Braunkohlenquarzite. Zu dieser Zeit herrschte in der Region ein subtropisches Klima. Das typische Lochmuster dieser Gesteine ist durch Wurzelgänge der damaligen Vegetation entstanden. Gelegentlich ist sogar die Maserung der Pflanzenwurzeln als Abdruck in den Löchern erkennbar. Die hier im Gelände liegenden Exemplare sind vermutlich durch Eisschollentransport an ihren heutigen Standort gelangt. Aus diesem Grund wäre die Bezeichnung Driftblöcke zutreffender.

(Martin Sorg und Michael Stevens, Haus der Natur - Biologische Station im Rhein-Kreis Neuss e.V., 2017)

Findlinge bei Haus Meer neben dem Jakobsweg

Schlagwörter: [Findling \(Geologie\)](#), [Jakobsweg](#), [Biotopt](#)

Ort: 40667 Meerbusch - Büderich

Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Naturschutz

Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)

Erfassungsmethoden: Auswertung historischer Karten, Geländebegehung/-kartierung

Koordinate WGS84: 51° 15' 50,61 N: 6° 40' 50,52 O / 51,26406°N: 6,6807°O

Koordinate UTM: 32.338.190,63 m: 5.681.745,17 m

Koordinate Gauss/Krüger: 2.547.554,90 m: 5.681.243,33 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt steht unter der freien Lizenz CC BY 4.0 (Namensnennung). Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: Martin Sorg, Michael Stevens (2017), „Findlinge bei Haus Meer neben dem Jakobsweg“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: <https://www.kuladig.de/Objektansicht/KLD-263106> (Abgerufen: 25. Februar 2026)

Copyright © LVR



RheinlandPfalz

